



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Kultur-, Freizeit- und Partnerschaftsausschuss
Sitzungsnummer	KFP/018/2018
Datum	Dienstag, den 27.11.2018
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	18:55 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 351 des Neuen Rathauses

Anwesend:

vom Gremium:

Klaus Tschakert	Ausschussvorsitzender	SPD
Sibille Hornivius	Stadtverordnete	SPD
Peter Pausch	Stadtverordneter	SPD
Dr. Jörg Schneider	Stadtverordneter	CDU
Martin Steinraths	Stadtverordneter	CDU
Renate Pfeiffer-Scherf	Stadtverordnete	FW
Jürgen Lauber-Nöll	Stadtverordneter	FDP (i.V.f. Stve. Kunkel)
Krimhilde Tacke	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen
Martin Brauner	Stadtverordneter	NPD

vom Magistrat:

Jörg Kratkey	Stadtrat	SPD
Karlheinz Kräuter	Stadtrat	SPD

von der Verwaltung:

Kornelia Dietsch	Kulturamt
------------------	-----------

ferner waren anwesend:

Herr Dr. Lefèvre und Hr. Marcos Navas, Wetzlarer Festspiele
Herr Chernov, Ausländerbeirat

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Lehne, als Schriftführer

entschuldigt:

vom Gremium:

Ingeborg Koster	Stadtverordnete	SPD
Dr. Fritz Teichner	Stadtverordneter	CDU

AV T s c h a k e r t eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwände erhoben wurden und der Ausschuss mit 9 Mitgliedern beschlussfähig ist. Der Ausschuss bestätigte die nachstehende

Tagesordnung:

- 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 24.10.2018**
- 2 Wetzlarer Festspiele e.V.
- Informationsgespräch -**
- 3 Verschiedenes**

zu 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 24.10.2018

Mitteilungen

Kalsmunt-Turm

StR K r a t k e y teilte mit, dass eine Woche nach Behebung der Schäden am Turm dieser erneut Opfer von Vandalismus gewesen sei und wieder eine neue Scheibe benötigt werde. Man wolle gemeinsam mit dem Datenschutzbeauftragten und der Polizei abstimmen, wie evtl. eine zukünftige Überwachung erfolgen könne. StR K r ä u t e r ergänzte, dass leider auch der Kopf des Doppeladlers vom Ukrainerdenkmal abgehauen worden sei. Es werde geprüft, ob und wie dieser wieder angebracht werden könne.

Anfragen

Es lagen keine Anfragen vor.

Niederschrift

Die Niederschrift wurde einstimmig ohne Änderungen genehmigt (9.0.0).

zu 2 Wetzlarer Festspiele e.V. - Informationsgespräch -

AV T s c h a k e r t begrüßte Herrn Dr. Lefèvre und Herrn Marcos Navas und übergab diesen das Wort.

Herr Dr. L e f è v r e bedankte sich vorab für die Gelegenheit, im Kulturausschuss berichten zu können. Die abgelaufene Spielzeit sei insgesamt sowie finanziell hervorragend verlaufen. Besonders das stabile Hochdruckwetter habe für gute Laune bei Besuchern und Veranstaltern gesorgt. Lediglich einmal habe man in die Stadthalle ausweichen müssen. Nachdem Herr Dr. L e f è v r e kurz den Verein und dessen Vorstand vorstellte, berichtete er über die Highlights der abgelaufenen Festspielsaison. Abschließend lobte er Frau Grundmann und Herrn Marcos Navas für deren herausragende Arbeit und bedankte sich bei den Sponsoren, zu denen auch die Stadt Wetzlar zähle.

Herr M a r c o s N a v a s berichtete über kleine organisatorische Veränderungen für die Spielzeit 2019. Größter Wehrmutstropfen sei, dass das Hofgut Hermannstein in der kommenden Saison nicht zur Verfügung stehe. Leider habe man keine für den Verein wirtschaftlich vertretbare Einigung mit dem Besitzer erzielen können. Immer wieder für Unverständnis Sorge der Vandalismus im Bereich des Rosengärtchens. Die Schäden gingen stets zu Lasten der Steuerzahler. Herr M a r c o s N a v a s regte an, eine mögliche Überwachung des Bereiches zu prüfen und somit weitere Kosten für die Behebung von Schäden zu vermeiden. Sehr erfreulich sei der bisher sensationelle Kartenvorverkauf. Innerhalb der ersten 14 Tage sei mehr umgesetzt worden als im gesamten Vorverkauf des Jahres 2017 (Verkaufsstart bis Jahresende). Darüber hinaus würden 3 Sonderberichterstattungen zu den Wetzlarer Festspielen im Fernsehen ausgestrahlt. Auch werde Hr2 Kultur über die Veranstaltungen berichten. Saisonstart unter dem Motto „In Bewegung“ sei der 26.06.2019 mit „In 80 Tagen um die Welt“. Insgesamt seien 35 Veranstaltungen bis zum 02.08.2019 vorgesehen.

AV T s c h a k e r t bedankte sich bei den Gästen für das informative Gespräch und wünschte eine erfolgreiche Spielzeit 2019.

zu 3 Verschiedenes

Münchener Erklärung des RGRE

StR K r ä u t e r berichtete von der Delegiertenversammlung der RGRE vom 19./20.11.2018, wo er als Delegierter der Stadt teilgenommen habe. Die Stadt Wetzlar sei bereits seit vielen Jahrzehnten Mitglied im Rat der Gemeinden und Regionen Europas. Auf der Versammlung hätten die Delegierten u. a. die ausgelegte Münchener Erklärung verabschiedet. In dieser werde eine stärkere Einbindung der Kommunen in die Europaarbeit und eine den örtlichen Gegebenheiten angepasste EU-Förderpolitik ab 2020 gefordert.

Wetzlarer Improvisationstage (24.01. - 27.01.2019)

Frau **D i e t s c h** informierte über die 4. Wetzlarer Improvisationstage und verteilte den aktuellen Flyer. Die Zusammenarbeit von Kulturamt der Stadt und der Wetzlarer Musikschule zeige die Kunst der Improvisation in verschiedensten Formen und Facetten.

AV **T s c h a k e r t** schloss die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

T s c h a k e r t

L e h n e